Steroide: wenig Zusatznutzen bei Zoster

r -- Whitley RJ, Weiss H, Gnann JW et al. Acyclovir with and without prednisone for the treatment of herpes zoster. Ann Intern Med 1996 (1. September); 125: 376-83
[LINK]

Kommentar: Etzel Gysling

Studienziele

In verschiedenen Studien wurde gezeigt, dass antivirale Medikamente wie Aciclovir (Zovirax®) dazu beitragen, die kutanen Läsionen und die Schmerzen bei Herpes zoster zu lindern. Es gibt Hinweise, dass eine Therapie mit Kortikosteroiden die Inzidenz und die Dauer der postherpetischen Neuralgie zu senken vermag. In dieser randomisierten Doppelblindstudie wurde der Einfluss von Kortikosteroiden, die zusätzlich zur antiviralen Therapie mit Aciclovir verabreicht wurden, auf Schmerz und Lebensqualität untersucht.

Methoden

208 immunkompetente Personen, die alle über 50 Jahre alt waren und das klinische Bild eines seit weniger als 72 Stunden bestehenden Herpes zoster zeigten, wurden in die Studie aufgenommen. Sie wurden nach dem Zufallsprinzip 4 Gruppen zugeteilt, die jeweils entweder Aciclovir oder Prednison, die Kombination beider Medikamente oder Placebo erhielten. Aciclovir wurde während 21 Tagen in einer Dosis von 800 mg fünfmal pro Tag verabreicht, die Prednisondosis betrug anfänglich 60 mg pro Tag und wurde nach je 7 Tagen auf 30 mg und schliesslich auf 15 mg täglich reduziert.

Ergebnisse

Das beste Resultat ergab sich für Patienten, die Aciclovir und Prednison erhielten. Bei diesen erfolgte die kutane Heilung rascher und die Schmerzen sowie Schlafstörungen klangen rascher ab als bei den Patienten der Placebogruppe. Mit Aciclovir allein ergaben sich intermediäre Resultate. Prednison allein beschleunigte nur das Abklingen der akuten Neuritis.

Schlussfolgerungen

Patienten mit einem Herpes zoster können zur Verbesserung der Lebensqualität von einer Kombination von Aciclovir und Prednison profitieren. Die postherpetische Neuralgie wird dadurch allerdings nicht beeinflusst.

Die hier beschriebene Behandlung mit Aciclovir und Prednison würde in der Schweiz pro Person etwa 1150 Franken kosten. Gegenüber einer reinen Placebotherapie reduziert sie aber die postherpetische Neuralgie keineswegs. Normalerweise wird ein Herpes zoster nur eine Woche lang antiviral behandelt. Die vorliegende Studie erlaubt jedoch keine Antwort auf die Frage, ob Kortikosteroide auch nur eine Woche lang gegeben werden könnten.

Ich halte eine kurzdauernde antivirale Therapie – z.B. mit Valaciclovir (Valtrex®) – ohne Steroide, aber mit guten analgetischen Massnahmen, für die bessere therapeutische Option (Kosten für eine Woche: etwa 380 Franken).

Etzel Gysling